



PRESSEMITTEILUNG

Januar 2020

RENAULT TRUCKS BESCHLIESST NEUE, KUNDENORIENTIERTE EVENTSTRATEGIE FÜR 2020

Im Rahmen der neuen europäischen Strategie hat sich Renault Trucks gegen eine Teilnahme an der diesjährigen IAA Nutzfahrzeuge entschieden. Stattdessen möchte die Marke eine persönlichere und kundenzentrierte Kommunikation etablieren, um sich direkter mit ihren Zielgruppen zu vernetzen. Demnach wird Renault Trucks wieder auf dem ADAC Truck-Grand-Prix am Nürburgring Fahrzeuge ausstellen. Kunden und Interessenten sollen zudem durch eigene Events der Marke mit mehr Gelegenheit zum Testen der Fahrzeuge angesprochen werden.

Mit der operativen Trennung von Konzernschwester Volvo Trucks in Deutschland und der Berufung des neuen Managements ändert sich auch die Eventstrategie von Renault Trucks. Ziel ist es, sowohl Kunden und Interessenten als auch Fahrern und Marken-Fans die für sie besonders relevanten Produkt- und Dienstleistungsneuheiten in zielgruppenspezifischen und individuelleren Rahmen vorzustellen, um mehr Raum für Austausch zu schaffen. Dazu gehören auch mehr Möglichkeiten, die Fahrzeuge zu testen. Dieser neuen Ausrichtung entsprechend wird Renault Trucks nicht an der IAA Nutzfahrzeuge 2020 teilnehmen. Jede Event- oder Messeteilnahme des Herstellers wird einzeln überprüft und die IAA Nutzfahrzeuge stellt in diesem Jahr kein optimales Eventformat für die Marke Renault Trucks dar.

Renault Trucks auf dem ADAC Truck-Grand-Prix

Aus diesem Grund wird Renault Trucks nach fünf Jahren erstmalig wieder am ADAC Truck-Grand-Prix teilzunehmen, um sich dort mit besonderen Show Trucks den Fahrern zu präsentieren. „Wir freuen uns sehr darauf, wieder aktiv beim Truck-Grand-Prix dabei zu sein! Wir möchten im direkten Gespräch mit den Nutzern unserer Produkte, den Fernfahrern, erfahren, was diese in ihrem täglichen Job benötigen, was ihnen an den Fahrzeugen gefällt und wo wir uns noch verbessern können. Dafür ist der Truck-Grand-Prix die perfekte Gelegenheit“, so

Christophe Chardin, Direktor für den Vertrieb bei Renault Trucks Deutschland.

Branchentreffpunkt IFAT

Renault Trucks wird auch weiterhin auf Messen vertreten sein, so auch auf der IFAT, der wichtigsten Fachmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft. Das breitaufgestellte Portfolio von Kommunalfahrzeugen wird Renault Trucks auf dem Stand in Halle C6 sowie im Außenbereich ausstellen. Der französische Hersteller wird hier Kunden und Interessenten aus Kommunen und privaten Entsorgungsunternehmen mehrere Fahrzeuge und Dienstleistungen präsentieren.

Bildunterschriften:

Renault-Trucks-Eventstrategie-2020-01: Renault Trucks verfolgt eine neue, kundenzentrierte Eventstrategie.

Renault-Trucks-Eventstrategie-2020-02: Vertriebsdirektor Christophe Chardin möchte den Kunden mehr Möglichkeiten zum Testen der Fahrzeuge bieten.

Über Renault Trucks

Der französische Lkw-Hersteller Renault Trucks bietet seit mehr als 100 Jahren Transportunternehmern weltweit Fahrzeuge (von 2,8- bis 120-Tonner) und Serviceleistungen speziell für die Bereiche Verteiler-, Bau- und Fernverkehr an. Die robusten und zuverlässigen Lkw von Renault Trucks mit ihrem effizienten Kraftstoffverbrauch ermöglichen eine erhöhte Profitabilität und eine Senkung der Betriebskosten. Die Fahrzeuge von Renault Trucks werden über ein Netzwerk von über 1.500 Standorten weltweit vertrieben und gewartet. Die Entwicklung und Montage der Lkw von Renault Trucks sowie die Fertigung des Großteils der Komponenten erfolgt in Frankreich. Renault Trucks ist Teil der Volvo Group, einem der größten Hersteller von LKW, Reise- und Linienbussen sowie Baumaschinen, Industrie- und Schiffsmotoren weltweit. Der Konzern stellt außerdem Komplettlösungen auf dem Gebiet der Finanzierung und der Serviceleistungen bereit. Die Volvo Group beschäftigt rund 105.000 Mitarbeiter; sie verfügt über Produktionsstandorte in 18 Ländern und verkauft ihre Produkte auf über 190 Märkten. Im Jahr 2018 erzielte die Volvo Group Umsätze in Höhe von €38 Milliarden (391 Milliarden schwedische Kronen). Die Volvo Group ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Geschäftssitz in Göteborg, Schweden. Die Volvo-Aktien sind an der Nasdaq-Börse in Stockholm notiert.

Weitere Informationen:
www.renault-trucks.de/pressemitteilungen

Karen Peemöller
Tel. +49 (0)89 800 74-257
karen.peemoeller@renault-trucks.com
